

Inhalt

1

6 Anlage Teil I: Details zum Ökumenischen Konzept 2026+‘.....	2
6.1 Unterziel: Ökumenische Aktivitäten/Auftritte.....	2
6.2 Unterziel: Regelmäßiger Austausch mit anderen Religionen.....	11
6.3 Unterziel: gemeinsame Gotteshausnutzung.....	13
6.4 Unterziel: Öffentlichkeitsarbeit.....	15
6.5 Unterziel: Sakramente.....	20
6.6 Unterziel: Kontaktstellen für „jedermann“ / insb. in kleinen Orten/Dörfern.....	22
6 Anlage Teil II: Zahlen, Daten, Fakten der Ist-Aufnahme:.....	25

6 Anlage Teil I: Details zum Ökumenischen Konzept 2026+‘

6.1 Unterziel: Ökumenische Aktivitäten/Auftritte

6.1.1 Unterziel Ökumenische Aktivitäten/Auftritte

Über das Weiterführen der bestehenden ökumenischen Aktivitäten hinaus, sollen alle weiteren christlichen Gemeinsamkeiten auch gemeinsam durchgeführt werden. Ansonsten werden die christlichen Kirchen nicht weiter bestehen können

6.1.2 Teilziele ‚Ökumenische Aktivitäten‘

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden-> Teil 1:

	Ökumenische Aktivitäten			
	Teilziel 1:	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Tauerinnerungs- gottesdienste, gemeinsame Taufgottesdienste	Weiterführen bestehender ökumenischer Aktivitäten	Zusammenarbeit bei der Firm- bzw. Konfirmations- vorbereitung	Überkonfessionelle Freizeitmaßnahmen für verschiedene Alters- bzw. Zielgruppen durchführen
KONZEPT				
Detailbeschreibung des Unterziels (2-3 Sätze max)	Die Taufe ist das Sakrament, das beide großen Konfessionen gegenseitig anerkennen. Gemeinsam Tauerinnerungsgottesdienst e, vielleicht sogar Taufgottesdienste unter	Bestehende Ökumenische Gottesdienstangebote, Veranstaltungen und Gebetszeiten in den verschiedenen Gemeinden sollen möglichst	Bei der Firm- bzw. Konfirmationsvorbereitung wäre eine weitgehende Zusammenarbeit wünschenswert. Durch gemeinsame	Es soll ausgelotet werden, wo gemeinsame Freizeitmaßnahmen/ Tagesveranstaltungen (Bibeltag...) in/für verschiedene Altersgruppen sinnvoll und

Ökumenische Aktivitäten				
	Teilziel 1:	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4
Teilzielbe- schreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Tauerinnerungs- gottesdienste, gemeinsame Taufgottesdienste	Weiterführen bestehender ökumenischer Aktivitäten	Zusammenarbeit bei der Firm- bzw. Konfirmations- vorbereitung	Überkonfessionelle Freizeitmaßnahmen für verschiedene Alters- bzw. Zielgruppen durchführen
	Mitwirkung von Vertretern beider Konfessionen können dies unterstreichen und sollen angestrebt werden	fortgesetzt und ausgebaut werden	Aktivitäten (z. B. Work- Shop-Tag/e mit verschiedenen „unstrittigen“ Themenbereichen) wird der gemeinsame Glaube und das gemeinsame christliche Leben erfahrbar und auch öffentlich wahrnehmbar.	möglich sind und angestrebt werden
Mögliche Ausgestaltung	Vorbereitungsteam und/oder Projektgruppe bilden, das/die gemeinsame Tauer- innerungsgottesdienste, bzw. Taufgottesdienste inhaltlich und organisatorisch vorbereitet	1. Weltgebetstag, 2. Taizé - Gottesdienste, 3. Gebetstreffen, 4. Jugendkreuzweg, 5. Bibelwochen, 6. Kanzelteilen, 7. Schulanfangs- Segnungsgottesdienste,	Durch eine konfessions- übergreifende Projektgruppe zu überlegen	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderfreizeiten • Jugendfreizeiten • Seniorenfahrten • Sonstige gemeinsame Fahrten • Kinderbibeltag

Ökumenische Aktivitäten				
	Teilziel 1:	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4
Teilzielbe- schreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Tauerinnerungs- gottesdienste, gemeinsame Taufgottesdienste	Weiterführen bestehender ökumenischer Aktivitäten	Zusammenarbeit bei der Firm- bzw. Konfirmations- vorbereitung	Überkonfessionelle Freizeitmaßnahmen für verschiedene Alters- bzw. Zielgruppen durchführen
		8. Sondergottesdienste wie bspw. 9. Wiesenmarkt, 10. Binnenmarkt, 11. Pferdemarkt, Apfelblütenfest, 12. Kerwe, 13. Gottesackerkapelle in Lauerbach, 14. Not Gottes im Brudergrund, 15. Kiliansfloß ...)		
Welche Gremien sind in der kath. Kirche betroffen?	<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrer, • PGR (zukünftig Pfarreirat) 	wie bisher	<ul style="list-style-type: none"> • Die jeweils verant- wortlichen Pfarrer, • Gemeinde- referenten • Gemeinde- pädagogen • Ehrenamtliche beider Konfessionen 	<ul style="list-style-type: none"> • PGR (zukünftig Pfarreirat) • Jugendrat

Ökumenische Aktivitäten				
	Teilziel 1:	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4
Teilzielbe- schreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Tauerinnerungs- gottesdienste, gemeinsame Taufgottesdienste	Weiterführen bestehender ökumenischer Aktivitäten	Zusammenarbeit bei der Firm- bzw. Konfirmations- vorbereitung	Überkonfessionelle Freizeitmaßnahmen für verschiedene Alters- bzw. Zielgruppen durchführen
ABSTIMMUNG				
Abstimmung mit (z.B. Person/PG/ sonst. Institution)	PG Gottesdienst	wie bisher	den jeweils Verantwortlichen in den verschiedenen Bereichen	
Sonstige Gespräche mit (z.B. Person/PG/ sonst. Institution)	Bistum Mainz und EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau)			
UMSETZUNG				
Wer ist vor der <u>Realisierung</u> mit einzubeziehen? Z.B. Pfarrer, PGR (künftig PR)		wie bisher	siehe oben	
Voraussetzunge n				

	Ökumenische Aktivitäten			
	Teilziel 1:	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4
Teilzielbe- schreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Tauerinnerungs- gottesdienste, gemeinsame Taufgottesdienste	Weiterführen bestehender ökumenischer Aktivitäten	Zusammenarbeit bei der Firm- bzw. Konfirmations- vorbereitung	Überkonfessionelle Freizeitmaßnahmen für verschiedene Alters- bzw. Zielgruppen durchführen
Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...				
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden-> Teil 2:

					Ökumenische Aktivitäten					
					Teilziel 5:	Teilziel 6	Teilziel 7	Teilziel 8		
Teilzielbe- schreibung (kurz)					In Zusammenarbeit mit Caritas/Diakonischem Werk und Kirchengemeinden sollen Angebote für Mütter/Väter wie Krabbelkreise, Drop In entwickelt werden	Überkonfessionelle Erwachsenenbildung	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der sozialen Arbeit allgemein	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der öffentlichen Vertretung/bei öffentlichen Anlässen		
KONZEPT										
Detailbeschreibung des Unterzieles					Aus - bzw. Aufbau einer Zusammenarbeit bei Krabbelkreisen/Drop In	Gewährleisten der Verfügungsstellung von Weiterbildungsmaßnahmen für Erwachsenen	Seniorentreffen/Gottesdienst sollen, wo es möglich erscheint, vielleicht sogar flächendeckend - in ökumenischer Zusammenarbeit organisiert werden bzw. je nach örtlichen Begebenheiten aufeinander abgestimmt werden.	Eine gemeinsame/ergänzende Vertretung in Öffentlichen Gremien bzw. bei öffentlichen Anlässen (im Ortsteil, der Stadt, der Gemeinde und auch beim Odenwaldkreis/Landratsamt/ Kreisgremien)		
Mögliche Ausgestaltung					Bildung von Arbeitsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinationsfunktion einrichten • Verfügbarmachen von Bildungsangeboten (z.B. online, Pfarrbrief etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Mithilfe einer Koordinierungsgruppe Übersichten erstellen und gegebenenfalls auch gegenseitige Vertretungen/Ergänzungen gezielt verabreden 	Durch ein gemeinsames Team vorbereitet/abgestimmt		

					Ökumenische Aktivitäten					
					Teilziel 5:	Teilziel 6	Teilziel 7	Teilziel 8		
Teilzielbe- schreibung (kurz)					In Zusammenarbeit mit Caritas/Diakonischem Werk und Kirchengemeinden sollen Angebote für Mütter/Väter wie Krabbelkreise, Drop In entwickelt werden	Überkonfessionelle Erwachsenenbildung	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der sozialen Arbeit allgemein	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der öffentlichen Vertretung/bei öffentlichen Anlässen		
							<ul style="list-style-type: none"> Bestehende Lücken könnten gefüllt werden. 			
Welche Gremien sind in der kath. Kirche betroffen? (Aufzählung)					<ul style="list-style-type: none"> PGR (zukünftig Pfarreirat) Kirchenvorstände 	<ul style="list-style-type: none"> PG Öffentlichkeitsarbeit PGR (zukünftig Pfarreirat) 	<ul style="list-style-type: none"> PGR (zukünftig Pfarreirat) Gruppen/Personen, die Seniorentreffen vor Ort organisieren/durchführen bzw. Gottesdienste in Pflegeeinrichtungen halten 	<ul style="list-style-type: none"> PGR (zukünftig Pfarreirat) Projektgruppe Öffentlichkeitsarbeit 		

	Ökumenische Aktivitäten			
	Teilziel 5:	Teilziel 6	Teilziel 7	Teilziel 8
Teilzielbe- schreibung (kurz)	In Zusammenarbeit mit Caritas/Diakonischem Werk und Kirchengemeinden sollen Angebote für Mütter/Väter wie Krabbelkreise, Drop In entwickelt werden	Überkonfessionelle Erwachsenenbildung	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der sozialen Arbeit allgemein	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der öffentlichen Vertretung/bei öffentlichen Anlässen
ABSTIMMUNG				
Abstimmung mit ... (z.B. Person/PG/sonst. Institution)	jeweils Verantwortliche in den verschiedenen Bereichen (z.B. Caritas, Diakonischem Werk)	<ul style="list-style-type: none"> PG Öffentlichkeitsarbeit Evang. Gemeinde 	Evang. Gemeinden ...	Evang. Gemeinden ...
Sonstige Gespräche mit ... (z.B. Person/PG/sonst. Institution)				
UMSETZUNG				
Wer ist vor der Realisierung mit einzubeziehen? Z.B. Pfarrer, PGR (künftig Pfarreirat),				
Voraussetzungen				

Ökumenische Aktivitäten				
	Teilziel 5:	Teilziel 6	Teilziel 7	Teilziel 8
Teilzielbe- schreibung (kurz)	In Zusammenarbeit mit Caritas/Diakonischem Werk und Kirchengemeinden sollen Angebote für Mütter/Väter wie Krabbelkreise, Drop In entwickelt werden	Überkonfessionelle Erwachsenenbildung	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der sozialen Arbeit allgemein	Ökumenische Zusammenarbeit im Bereich der öffentlichen Vertretung/bei öffentlichen Anlässen
Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...				
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!

6.2 Unterziel: Regelmäßiger Austausch mit anderen Religionen

6.2.1 Unterziel ,Regelmäßiger Austausch mit anderen Religionen

Wir möchten den interreligiösen Dialog und die Zusammenarbeit mit anderen Religionen und Konfessionen weiter fördern und verstärken, gemäß der Konzilserklärung „Nostra aetate“, um die Einheit und Liebe unter den Menschen und damit auch unter den Völkern zu fördern!

6.2.2 Teilziele ,Regelmäßiger Austausch mit anderen Religionen

Folgende Teilziele sollen die interreligiöse Zusammenarbeit stärken:

	Interreligiöser Austausch
	Teilziel 1
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Austausch mit anderen Religionsgemeinschaften
KONZEPT	
Detailbeschreibung des Unterziels (max. 2-3 Sätze)	Bestehenden Kontakt mit alev. Gemeinde Michelstadt weiter ausbauen
Mögliche Ausgestaltung	Planung mit dem Vorstand gemeinsamer Aktivitäten
Welche Gremien sind in der kath. Kirche betroffen? (Aufzählung)	<ul style="list-style-type: none"> • Öffentlichkeitsarbeit • PGR (zukünftig Pfarreirat) • Verwaltungsrat • Festausschuss

	Interreligiöser Austausch
	Teilziel 1
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Austausch mit anderen Religionsgemeinschaften
ABSTIMMUNG	
Abstimmung mit ... (z.B. Person/PG/ sonst. Institution)	Rat der Religionen
Sonstige Gespräche mit... (z.B. Person/PG/ sonst. Institution)	Abstimmung mit Veranstaltungskalender im Pastoralraum
UMSETZUNG	
Wer ist vor der <u>Realisierung</u> mit einzubeziehen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...	Jeweilige Kirchengemeinde
Voraussetzungen	
Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat), ...	Pfarrer in der Gemeinde
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!

6.3 Unterziel: gemeinsame Gotteshausnutzung

6.3.1 Unterziel ‚gemeinsame Gotteshausnutzung‘

Überall dort, wo es sinnvoll und möglich ist, sollen Evangelische Gemeinden und die neue kath. Pfarrei in ihren verschiedenen Kirchorten/ Gemeinden Gebäude und Räumlichkeiten in ökumenischer Zusammenarbeit – je nach örtlichen Voraussetzungen – gemeinsam nutzen. Grundlage dazu sollen vertragliche Vereinbarungen sein, die die notwendigen Einzelheiten regeln (Finanzen; Unterhaltungskosten; Belegungsmodalitäten). Zur Vorbereitung wird angestrebt eine ökumenische Arbeitsgruppe zu bilden, die konkrete Vorschläge benennt, wo und wie eine solche gemeinsame, ökumenische Nutzung von Gebäuden und Räumlichkeiten auf dem Gebiet der neuen Pfarrei realisiert werden kann/soll.

6.3.2 Teilziele Gemeinsame Gotteshaus/Pfarrhaus und Pfarreigebäude-Nutzung

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden:

	Gemeinsame Gotteshaus/Pfarrhaus und Pfarreigebäude-Nutzung	
	Teilziel 1	Teilziel 2
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Nutzung von Kirchen	Gemeinsame Nutzung von Gebäuden/Pfarrheimen
KONZEPT		
Detailbeschreibung des Unterziels (2-3 Sätze max)	Überall dort, wo eine gemeinsame Nutzung eines Kirchengebäudes sinnvoll und möglich ist, sollte dies angestrebt werden.	Überall dort, wo eine gemeinsame Nutzung von Gebäuden (Pfarrheimen/sonstige Gebäude) durch evang. und kath. Kirchengemeinden im Pastoralraum sinnvoll und möglich ist, sollte dies auch umgesetzt werden.
Mögliche Ausgestaltung	Arbeitsgruppe bilden (gelungenes Beispiel: Kirchbrombach)	Arbeitsgruppe bilden

	Gemeinsame Gotteshaus/Pfarrhaus und Pfarreigebäude-Nutzung	
	Teilziel 1	Teilziel 2
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Gemeinsame Nutzung von Kirchen	Gemeinsame Nutzung von Gebäuden/Pfarrheimen
Welche Gremien sind in der kath. Kirche betroffen? (Aufzählung)	<ul style="list-style-type: none"> • Die jeweiligen Verwaltungsräte • Projektgruppe Gebäude 	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchenverwaltungsrat/-räte (Kath. Kirche) und • Kirchenvorstand/stände (Evang. Kirche)
ABSTIMMUNG		
Abstimmung mit ... (z.B. Person/PG/sonst. Institution)	Jeweilige Kirchengemeinden/Verantwortliche vor Ort, PG Gebäude	Jeweilige Kirchengemeinden/Verantwortlichen vor Ort, PG Gebäude
Sonstige Gespräche mit ... (z.B. Person/PG/sonst. Institution)	<ul style="list-style-type: none"> • Bistum Mainz • EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bistum Mainz • EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau)
UMSETZUNG		
Wer ist vor der <u>Realisierung</u> mit einzubeziehen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...	Siehe Punkt 'Abstimmung'	Siehe Punkt 'Abstimmung'
Voraussetzungen		
Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...		
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!

6.4 Unterziel: Öffentlichkeitsarbeit

6.4.1 Unterziel: Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit ist ein wesentlicher Bestandteil für die erfolgreiche Umsetzung der Ökumene. Eine zentral geführte Plattform, die sowohl die vergangenen (ökumenischen) Aktivitäten -aber insbesondere die noch anstehenden- veröffentlicht, ist hierfür unabdingbar. Ein großer Schwerpunkt sollte auch die Verbreitung und Sichtbarmachung der gelebten Ökumene im sog. ‚Social Media-Bereich‘ sein.

6.4.2 Teilziele ‚gemeinsamer Internetauftritt‘

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden:

	Öffentlichkeitsarbeit					
	Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4	Teilziel 5	Teilziel 6
→ →	Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4	Teilziel 5	Teilziel 6
Teilzielbe- schreibung (kurz)	Internetauftritt intern	Internetauftritt extern	Social Media	Printmedien und Aushänge	Mitarbeit im Referat ,Ökumene‘ des Bistum Mainz	Präsenz- Kommunikation
KONZEPT						
Detailbeschreibung des Unterziels (2-3 Sätze max.)	Alle ökumenischen Aktivitäten sollen für alle Pastoralraum- MA sichtbar sein	Ausgewählte Aktivitäten sollen für JEDERMANN abrufbar sein	Ausgewählte Aktivitäten sollen über Social Media kommuniziert werden	<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Aushänge • Info in der ,Auslage‘ (z.B. Kirchen...) • Zeitung • Aushänge in den Kirchen 	Das Referat Ökumene ist seit Januar 2024 wiederbesetzt worden. Aus diesem Referat wurde eine Veröffentlichung von DBK und EKD unter dem Stickwort ‚Mehr Sichtbarkeit in der	<ul style="list-style-type: none"> • Predigt • Religions- unterricht

		Öffentlichkeitsarbeit					
		Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4	Teilziel 5	Teilziel 6
Teilzielbe- schreibung (kurz)		Internetauftritt intern	Internetauftritt extern	Social Media	Printmedien und Aushänge	Mitarbeit im Referat ,Ökumene' des Bistum Mainz	Präsenz- Kommunikation
Voraussetzungen	→ →	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines ökumenischen AK • Teilnahme anderer Glaubensgemeinschaften • Auswählen eines Kommunikationsverantwortlichen aus dem neuen AK (intern) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines ökumenischen AK • Teilnahme anderer Glaubensgemeinschaften • Auswählen von 2 Kommunikationsverantwortlichen aus dem neuen AK (intern&-extern) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines ökumenischen AK • Teilnahme anderer Glaubensgemeinschaften • Auswählen von 2 Kommunikationsverantwortlichen aus dem neuen AK (intern&-extern) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines ökumenischen AK • Teilnahme anderer Glaubensgemeinschaften • Auswählen von 2 Kommunikationsverantwortlichen aus dem neuen AK (intern&-extern) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines ökumenischen AK • Teilnahme anderer Glaubensgemeinschaften • Auswählen von 1 Kommunikationsverantwortlichen aus dem neuen AK (intern&extern) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines ökumenischen AK • Teilnahme anderer Glaubensgemeinschaften • Auswählen von 2 Kommunikationsverantwortlichen aus dem neuen AK Ökumene (intern&-extern)

	Öffentlichkeitsarbeit					
	Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3	Teilziel 4	Teilziel 5	Teilziel 6
Teilzielbe- schreibung (kurz)	Internetauftritt intern	Internetauftritt extern	Social Media	Printmedien und Aushänge	Mitarbeit im Referat ,Ökumene' des Bistum Mainz	Präsenz- Kommunikation
→ → Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat),...	Noch nicht definiert	Noch nicht definiert	Noch nicht definiert	Noch nicht definiert	Noch nicht definiert	Noch nicht definiert
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!

6.5 Unterziel: Sakramente

6.5.1 Unterziel ‚Sakramente‘

Definition: All das, was kirchenrechtlich „ohne Probleme“ machbar ist, sollte auch in gemeinsamer Verantwortung beider großen Konfessionen angestrebt und wo immer möglich umgesetzt werden.

6.5.2 Teilziele ‚Sakramente‘

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden:

	Sakramente
	Teilziel 1:
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Taufsakrament
KONZEPT	
Detailbeschreibung des Unterziels (2-3 Sätze max)	Vision ist: Eine Taufe für Christen (Katholiken und Protestanten)
Mögliche Ausgestaltung	Gemeinsame Tauffeiern mit Priestern beider Religionen
Welche Gremien sind in der kath. Kirche betroffen? (Aufzählung)	Papst/Bischof/Priester
ABSTIMMUNG	
Abstimmung mit ...(z.B. Person/PG/ sonst. Institution)	Erst mal Gemeindepfarrer
Sonstige Gespräche mit ...(z.B. Person/PG/ sonst. Institution)	

	Sakramente
	Teilziel 1:
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Taufsakrament
UMSETZUNG	
Wer ist vor der <u>Realisierung</u> mit einzubeziehen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...	
Voraussetzungen	
Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat) ...	
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!

6.6 Unterziel: Kontaktstellen für „jedermann“ / insb. in kleinen Orten/Dörfern

6.6.1 Unterziel ‚Kontaktstellen für jedermann‘ vor Ort

Ziel ist das Vorhandensein von christlichen Ansprechpersonen vor Ort. Es soll in jeder (auch kleinen) Gemeinde eine Ansprechperson geben, die in Glaubensfragen weiterhelfen oder weitervermitteln können. Deshalb sind theologische Kenntnisse zwar hilfreich, jedoch nicht notwendig. Praktischer sind Menschenkenntnis und Hilfsbereitschaft der Ansprechperson, da sie an Hauptamtliche weitervermitteln können. Hilfreich wäre natürlich, wenn es für diese Ansprechperson Räume gibt, die als Kontaktstellen zu erkennen sind. Diese Räume sollten dann als zentrale ökumenische Kontaktstellen in einer Siedlung/Dorf errichtet werden, damit vor allem Menschen, die nicht sehr mobil sind, vor Ort eine Ansprechperson haben. Es geht darum, ein Netz und eine Präsenz von Kirche in der Fläche zu repräsentieren, die an das Projekt Maleachi anknüpft.

6.6.2 Teilziele ‚Kontaktstellen für jedermann‘

Folgende Ziele sollen umgesetzt werden:

	„Maleachi“		
	Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Absprachen zwischen der katholischen und evangelischen Kirche	Ansprechperson vor Ort	zentrale ökumenische Kontaktstellen einrichten
KONZEPT			
Detailbeschreibung des Unterziels (2-3 Sätze max)	Klare Absprachen zwischen der katholischen und evangelischen Kirche bei der Präsenz in der Fläche	Es gibt eine Person, die die christlichen Kirchen vor Ort vertritt.	Die Anlaufstelle wird von Christen, die beauftragt wurden (christliche Boten), vor Ort eingerichtet

	„Maleachi“		
	Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Abspraken zwischen der katholischen und evangelischen Kirche	Ansprechperson vor Ort	zentrale ökumenische Kontaktstellen einrichten
Mögliche Ausgestaltung	<ul style="list-style-type: none"> Beschlüsse, wer sich wie, mit wem und wo um diese Kontaktstellen sorgt und diese einrichtet Es kann für zwei Dörfern eine Ansprechperson in einer ökumenischen Anlaufstelle vor Ort geben 	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt christliche Botschafter, die sich als Ansprechperson(en) zur Verfügung stellt/stellen Mehrere Personen übernehmen Verantwortung und organisieren vor Ort christliche Kontaktstellen (Internet und Telefon) 	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt Räume, in denen Glaubensgespräche und Seelsorge geführt werden können. (Büro, Besprechungszimmer, Gebetsraum)
Welche Gremien sind in der kath. Kirche betroffen? (Aufzählung)	<ul style="list-style-type: none"> Abprache mit Priestern Pfarreirat und Kirchenverwaltungsrat 	Priester und Pfarreirat und KVR	Priester, Pfarreirat
ABSTIMMUNG			
Abstimmung mit ... (z.B. Person/PG/sonst. Institution)	<ul style="list-style-type: none"> PG Ökumene Evang. Gemeinde PGR (zukünftig Pfarreirat) 	<ul style="list-style-type: none"> PG Ökumene Evang. Gemeinde, christliche Boten, Ortsgemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> PG Ökumene Ev. Gemeinde, Ortsgemeinde, christliche Boten
Sonstige Gespräche mit ... (z.B. Person/PG/sonst. Institution)	Ortsvorstehern oder christlichen Botschaftern (Maleachi)	Ortsgemeinde, Bürgermeister/Ortsvorsteher	anderen Glaubensgemeinschaften, falls vorhanden

	,Maleachi'		
	Teilziel 1	Teilziel 2	Teilziel 3
Teilzielbeschreibung (kurz/Stichwort)	Abspraken zwischen der katholischen und evangelischen Kirche	Ansprechperson vor Ort	zentrale ökumenische Kontaktstellen einrichten
UMSETZUNG			
Wer ist vor der <u>Realisierung</u> mit einzubeziehen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat)	<ul style="list-style-type: none"> • Pfarreirat, kath. Priester, Kirchenvorstand, evangelischer Pastor • PG Ökumene 	<ul style="list-style-type: none"> • PG Ökumene • Christen vor Ort 	Christen vor Ort
Voraussetzungen			
Wenn nötig: Von wem ist eine Genehmigung einzuholen? Z.B. Pfarrer, PGR (zukünftig Pfarreirat)	<ul style="list-style-type: none"> • PGR (zukünftig Pfarreirat), Priester • evangelische Gemeinde 	Priester/ Pastor	Ortsgemeinde
Wie können diese ggf. bei dem Pilotprojekt 2025 umgesetzt werden?	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!	folgt ggf. im Herbst 2024!

6 Anlage Teil II: Zahlen, Daten, Fakten der Ist-Aufnahme: per 17. September 2023

1. Bestehende unterschiedliche (95) Aktivitäten nach Kategorie und Pfarrgruppe

Count of Ökumenische Aktivitäten		
Aktivitäten-Kategorie	Pfarrgruppe Kurzbezeichnung	Total
'Weltliche' Zusammenkünfte	Am Odenwälder Einhardsweg	11
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	3
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	7
	Breuberg/Höchst	1
	Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	2
'Weltliche' Zusammenkünfte Total		24
Sternsinger	Am Odenwälder Einhardsweg	2
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	1
	Breuberg/Höchst	1
	Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	1
Sternsinger Total		5
Sonstiges	Am Odenwälder Einhardsweg	1
Sonstiges Total		1
Schulgottedienste	Am Odenwälder Einhardsweg	3
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	3
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	2
	Breuberg/Höchst	1
Schulgottedienste Total		9
Religionsunterricht	Am Odenwälder Einhardsweg	1
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	1
Religionsunterricht Total		2
Kirchliche Gebetstage	Am Odenwälder Einhardsweg	4
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	5
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	7
	Breuberg/Höchst	2
	Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	2
Kirchliche Gebetstage Total		20

Count of Ökumenische Aktivitäten		
Gemeinsame Gottesdienste	Am Odenwälder Einhardsweg	5
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	3
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	4
	Breuberg/Höchst	1
	Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	4
Gemeinsame Gottesdienste Total		17
Gegenseitige Kirchennutzung	Am Odenwälder Einhardsweg	2
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	
	Breuberg/Höchst	1
Gegenseitige Kirchennutzung Total		3
Arbeitsgruppen Ökumene	Am Odenwälder Einhardsweg	1
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	1
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	1
Arbeitsgruppen Ökumene Total		3
Andere 'religiöse' (ev/rk) Aktivitäten	Am Odenwälder Einhardsweg	4
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	2
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	2
	Breuberg/Höchst	1
	Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	1
Andere 'religiöse' (ev/rk) Aktivitäten Total		10
Aktivitäten mit Islam, Hindu etc	Am Odenwälder Einhardsweg	1
Aktivitäten mit Islam, Hindu etc Total		1
Grand Total		95

2. Bestehende unterschiedliche (95) Aktivitäten nach Kategorie, Pfarrgruppe, Ansprechpersonen u. Häufigkeit

Count of Ökumenische Aktivitäten							
Aktivitäten-Kategorie	Pfarrgruppe Kurzbezeichnung	Ansprechpartner Pastoralraum	Ökumenische Aktivitäten	Häufigkeit pro Jahr (ca.)	Total		
'Weltliche' Zusammenkünfte	Am Odenwälder Einhardsweg	Angelika Arras	Der in 2022 gewählte neue Bürgermeister von Brombachtal, Herr A. Koch, hat Pfr. Zell (kath.) und Pfr. Bär (ev.) zum Austausch eingeladen. Besprochen werden sollen die Bereiche Seniorenarbeit und Jugendpflege.	flex	1		
			Monatliche Seniorennachmittage in Bad König	12	1		
			ökumenischer Taizé Chor trifft sich 14-tägig im kath. Pfarrheim	24	1		
			Teilnahmen an politischen Aktivitäten wie z.B. Stolpersteingedenkfeier, Volkstrauertag, Pogromerinnerung, Jubiläen etc.	flex	1		
			Anni Resch	Bücherei Lesepass, Bibfit	# nicht verfügbar	1	
				Erwachsenenbildung	# nicht verfügbar	1	
				Fastnacht	1	1	
				Krabbelgruppe St. Sebastian	# nicht verfügbar	1	
				Seniorennachmittage	# nicht verfügbar	1	
				Taizéchor Bad-König	# nicht verfügbar	1	
	Beerfelden/Hesselbach/Erbach	Peter Heiligenthal	Weltladen – privat	# nicht verfügbar	1		
			Bibfit	# nicht verfügbar	1		
			Gegenseitige Einladungen und Grußworte zu besonderen Festen, Jubiläen	flex	1		
			Gegenseitige Texte für den jeweiligen Gemeindebrief	# nicht verfügbar	1		
			Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	Gabriele Laurentzsch	Brüncesfest	1	1
					jeden Monat: Reichelsheimer Ökumenische Männerrunde	12	1
					Kerbgottesdienst	1	1
					Michelsmarkt	1	1
					Reichelsheimer Kindergruppe - zwei Wochen	24	1
					und das Reichelsheimer Frauenfrühstück, 3. Donnerstag im Monat	12	1
Volkstrauertag	1	1					
Zur Pfarrfastnacht werden auch die evangelischen Christen eingeladen	1	1					
Breuberg/Höchst	Peter Heiligenthal	Dieses Jahr gibt es einen solchen anlässlich der 775 Jahrfeier von Seckmauern.			1	1	
		Unser Kindergarten in Seckmauern wird von Kindern verschiedener Konfessionen und konfessionslosen Kindern besucht.			# nicht verfügbar	1	
Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	ehemals Silvia Som - wer übernimmt?						
'Weltliche' Zusammenkünfte Total					24		
Sternsinger	Am Odenwälder Einhardsweg	Angelika Arras	Sternsingeraktionen	1	1		
			Anni Resch	Sternsingeraktion	1	1	
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	Gabriele Laurentzsch	Sternsingen	1	1		
			Breuberg/Höchst	Peter Heiligenthal	Bei der Sternsinger - Aktion beteiligen sich auch evangelische Kinder und Jugendliche	1	1
					Lützelbach/Seckmauern/Haingrund	ehemals Silvia Som - wer übernimmt?	Bei der Sternsingeraktion, die wir organisieren, sind auch ev. Kinder mit dabei. Das ist in Seckmauern und Lützelbach ähnlich.
Sternsinger Total					5		
Sonstiges	Am Odenwälder Einhardsweg	Anni Resch	Kanzeltausch – nur Michelstadt	# nicht verfügbar	1		
Sonstiges Total					1		

Count of Ökumenische Aktivitäten					
Aktivitäten-Kategorie	Pfarrgruppe Kurzbezeichnung	Ansprechpartner Pastoralraum	Ökumenische Aktivitäten	Häufigkeit pro Jahr (ca.)	Total
☐ Schulgottesdienste	☐ Am Odenwälder Einhardsweg	☐ Angelika Arras	☐ Aschermittwochsandacht für Schüler am Vormittag	1	1
			☐ Schulgottesdienste zu Beginn des Schuljahres	1	1
		☐ Anni Resch	☐ Einschulungsgottesdienst	1	1
	☐ Beerfelden/Hesselbach/ Erbach	☐ Peter Heiligenthal	☐ Ökumenische Schulanfangs-gottesdienste: 1. GS Am Treppenweg/GS Astrid Lindgren; 2. Haupt-und Realschule Am Sportpark	2	1
			☐ Ökumenischer Schulanfang für die Oberzent-Schule in Beerfelden	1	1
			☐ Ökumenischer Schulanfang in der GS in der Stried in Beerfelden, mehrmals auch schon in GS Gammelsbach	1	1
	☐ Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	☐ Gabriele Laurentzsch	☐ Einschulungsgottesdienst,	1	1
			☐ Schulanfangsgottesdienst	1	1
	☐ Breuberg/Höchst	☐ Anja Ihle-Hofmann	☐ 2 mal im Jahr: Schulanfängergottesdienst und Schulanfangsgottesdienst	2	1
Schulgottesdienste Total					9
☐ Religionsunterricht	☐ Am Odenwälder Einhardsweg	☐ Anni Resch	☐ Ökumenische Aktivitäten Firmbewerber und Konfirmanden	# nicht verfügbar	1
	☐ Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	☐ Gabriele Laurentzsch	☐ konfessionsübergreifenden Religionsunterricht	52	1
Religionsunterricht Total					2

Count of Ökumenische Aktivitäten					
Aktivitäten-Kategorie	Pfarrgruppe Kurzbezeichnung	Ansprechpartner Pastoralraum	Ökumenische Aktivitäten	Häufigkeit pro Jahr (ca.)	Total
☐ Kirchliche Gebetstage	☐ Am Odenwälder Einhardsweg	☐ Angelika Arras	☐ Friedensgebet, hieraus ist eine Art Hausandacht bei der Fam. Dahl, Kirchbrombach entstanden	1	1
			☐ Taizégebet	1	1
			☐ Weltgebetstag am ersten Freitag im März	1	1
			☐ Friedensgebet Rehbach	# nicht verfügbar	1
			☐ 2022: Friedensgebete wöchentlich dienstags in der ev. Martinskirche ab Kriegsausbruch in der Ukraine bis Oktober – regelmäßig von uns vorbereitet	flex	1
			☐ In der Zeit der Friedensdekade (um den 9. November): Freitagvormittags Friedensrundgang/-gebet der 9. und 10.	# nicht verfügbar	1
			☐ Klassen der Oberzent-Schule und der Reli-und Ethiklehrer*innen mit Einladung der Öffentlichkeit (Ein Programmpunkt findet in unseren Kirchen statt.)	# nicht verfügbar	1
			☐ Ökumenische Friedenwoche (November)	1	1
			☐ Weltgebetstag	1	1
			☐ Weltgebetstag in BEE (heute mit Hesselbach/ Schöllnbach gemeinsam in Bee, weil dort zu wenige Frauen mitarbeiten)	1	1
	☐ Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	☐ Gabriele Laurentzsch	☐ an Fronleichnam spielt der evangelische Posaunenchor	1	1
			☐ Weltgebetstag,	1	1
			☐ Erntedank	1	1
			☐ Friedensdekade im November,	1	1
			☐ in Fränkisch-Crumbach gab es Friedensdekade, Abschluss Buß- und Betttag ökumenisch	1	1
			☐ jeden Monat: Ökumenisches Friedensgebet in Reichelsheim, wechselnd in allen 4 Kirchen	12	1
			☐ Weltgebetstag	1	1
			☐ Weltgebetstag	1	1
			☐ Der Weltgebetstag wird abwechselnd in den 2 evangelischen bzw. der Kath. Kirche durchgeführt	1	1
			☐ Es gibt den Weltgebetstag, der abwechselnd in der Kath. und ev. Kirche stattfindet.	1	1
	☐ Breuberg/Höchst	☐ Anja Ihle-Hofmann	☐ Weltgebetstag	1	1
			☐ Der Weltgebetstag wird abwechselnd in den 2 evangelischen bzw. der Kath. Kirche durchgeführt	1	1
	☐ Lützelbach/Seckmauern /Haingrund	☐ ehemals Silvia Sommer übernimmt?	☐ Es gibt den Weltgebetstag, der abwechselnd in der Kath. und ev. Kirche stattfindet.	1	1
			☐ In Lützelbach gibt es auch den gemeinsamen Weltgebetstag und die verschiedenen Feste im Kindergarten. (Email von Silvia Som)	1	1
Kirchliche Gebetstage Total					20

Count of Ökumenische Aktivitäten

Aktivitäten-Kategorie	Pfarrgruppe Kurzbezeichnung	Ansprechpartner Pastoralraum	Ökumenische Aktivitäten	Häufigkeit pro Jahr (ca.)	Total
Gemeinsame Gottesdienste	Am Odenwälder Einhardsweg	Angelika Arras	Karfreitag Gottesdienst zur Todesstunde mit Taizéchor	1	1
			Pfingstmontag ist generell ein ökum. Gottesdienst	1	1
		Anni Resch	Ökumenischer Gottesdienst am Kiliansfloß (Patronatsfest)	# nicht verfügbar	1
			Ökumenischer Gottesdienst Hainhaus	# nicht verfügbar	1
	Beerfelden/Hesselbach/ Erbach	Peter Heiligenthal	Senioren-gottesdienste in den Pflegeheimen	# nicht verfügbar	1
			Ökumenischer Wiesenmarkt Gottesdienst	1	1
			Osternachtgottesdienst in Beerfelden	1	1
			Überreichung der Osterkerze in der Osternachtsfeier	1	1
	Brensbach/Fr- Crumbach/Reichelsheim	Gabriele Laurentzsch	Gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst	1	1
			Gottesdienst im Seniorenheim (abwechselnd ev/kath)	# nicht verfügbar	1
			Im Jahr 2023 - 800 Jahre Brensbach - ökumenischer Jubiläumsgottesdienst	1	1
			Senioren-gottesdienst 1xmtl abwechseln kath/ev/freik)	12	1
	Breuberg/Höchst	Anja Ihle-Hofmann	Höchst: Jeden. 2 Sonntag im Mai (Apfelblütenfest); Pfirschausen Fest; Kindergottesdienst 1 Woche nach St. Martin in der ev. Kirche;	4	1
			Lützelbach/Seckmauern /Haingrund	ehemals Silvia Som- wer übernimmt?	Hier findet auch Kindergottesdienst statt von der ev. Kirche.
Gemeinsame Gottesdienste Total			Hin und wieder gibt es ökumenische Gottesdienste, wenn besondere Feste gefeiert werden.	flex	1
			In Haingrund feiern beide Konfessionen Gottesdienst in unserer Kirche.	# nicht verfügbar	1
			Wir feiern zusammen Erntedank, St. Martin und Weihnachten in unserer Kirche mit Kindern und Eltern.	3	1
Gemeinsame Gottesdienste Total					17
Gegenseitige Kirchennutzung	Am Odenwälder Einhardsweg	Angelika Arras	JA - Ev. und Kath. Gemeinde haben eine Vereinbarung zur Kirchennutzung geschlossen. Für kleines Entgelt darf die Kath. Kirche die Ev.Kirche in Kirchbrombach für Gottesdienste, Trauungen, Taufen nutzen. Dabei wird aus den eigenen Reihen geküstert.	flex	1
			JA - Während der Renovierung der ev. Kirche in Bad König finden die ev. Veranstaltungen in der Kath. Kirche St. Johannes der Täufer statt	flex	1
	Beerfelden/Hesselbach/ Erbach	Peter Heiligenthal	(blank)	flex	
			Breuberg/Höchst	Anja Ihle-Hofmann	Nein nur bei Renovierung der ev. Kirche
Gegenseitige Kirchennutzung Total					3

Count of Ökumenische Aktivitäten					
Aktivitäten-Kategorie	Pfarrgruppe Kurzbezeichnung	Ansprechpartner Pastoralraum	Ökumenische Aktivitäten	Häufigkeit pro Jahr (ca.)	Total
Arbeitsgruppen Ökumene	Am Odenwälder Einhardsweg	Angelika Arras	3x im Jahr: Ökumenkonferenz: hier werden die Aktivitäten des Jahres abgesprochen für	3	1
	Beerfelden/Hesselbach/ Erbach	Peter Heiligenthal	Treffen von PGR und Evangl. Kirchenvorstand	1	1
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	Gabriele Laurentzsch	1x im Jahr, meist Anfang, Treffen bei Frassines, Absprache für Reichelsheim, Kirchen und gemeins. Angebote wie Passionsandachten oder Adventsandachten	1	1
Arbeitsgruppen Ökumene Total					3
Andere 'religiöse' (ev/rk) Aktivitäten	Am Odenwälder Einhardsweg	Anni Resch	Bibelwoche	1	1
			Franziskusweg Steinbach<>Rehbach	# nicht verfügbar	1
			Kinderbibeltag	1	1
			Ökumenischer Kirchenchor St. Sebastian (singt in St. Sebastian, Stadtkirche, Heilig-Geist u. ev.Kirche Vielbrunn)	# nicht verfügbar	1
	Beerfelden/Hesselbach/ Erbach	Peter Heiligenthal	Jugendkreuzweg in BEE	1	1
			Zeichen der Verbundenheit: Ev. Posaunenchor spielt bei unseren Jubiläen	flex	1
	Brensbach/Fr-Crumbach/Reichelsheim	Gabriele Laurentzsch	jede Woche: "Gedanken zum Wochenende" - Beiträge der Kirchen im Brensbacher "Blättchen" (Amtsblatt)	52	1
			lebendiger Adventskalender	24	1
	Breuberg/Höchst	Anja Ihle-Hofmann	lebendiger Adventskalender	1	1
	Lützelbach/Seckmauern /Haingrund	ehemals Silvia Som - wer übernimmt?	Wir hatten schon des öfteren einen gemeinsamen Jugendkreuzweg.	1	1
Andere 'religiöse' (ev/rk) Aktivitäten Total					10
Aktivitäten mit Islam, Hindu etc	Am Odenwälder Einhardsweg	Anni Resch	Rat der Religionen	# nicht verfügbar	1
Aktivitäten mit Islam, Hindu etc Total					1
Grand Total					95

→ Es finden (Stand September 2023) **95 verschiedene Aktivitäten** statt

→ Es finden (Stand September 2023) ca. **219 ökumenische Aktivitäten pro Jahr** statt